



Antarktis - eine ultimative Naturexpedition

Antarktis - Südgeorgien - Falkland Inseln

Eine Reise in die Antarktis ist ohne ein Besuch von Südgeorgien und den Falkland Inseln nur halb so viel wert. Vor allem die fast unüberschaubaren Pinguinkolonien auf Südgeorgien sind die Reise wert. Aber auch die Eiswelt der Antarktis wird Sie beeindrucken. Erlebnisse wie vor riesigen Gletschern mit dem Zodiac kreuzen, durch mit Eisschollen gefüllte Meerengen gleiten und über die Tierwelt staunen, die in dieser für den Menschen so feindlichen Umgebung gut leben kann, werden Sie noch den Rest Ihres Lebens begleiten.

AUF EINEN BLICK

 Antarktika / Falkland Inseln / Südgeorgien

 ab CHF 12'860.-

 Deutsch / Kajak

 Sea Spirit

 Individualreise

- 
- Pinguinkolonien auf Südgeorgien
 - Albatrosse auf den Falkland Inseln
 - Die Eiswelt der Antarktis

Reisedaten

Reiseroute



Reiseprogramm

1. Tag: Ankunft in Ushuaia, Argentinien

Individuelle Anreise nach Ushuaia, der südlichsten Stadt der Welt. Transfer zum Hotel und Einchecken ins Hotel, wo sich auch die anderen Reiseteilnehmer versammeln. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung: Das Stadtzentrum von Ushuaia bietet schöne Souvenirläden und eine grosse Auswahl an Restaurants.

2. Tag: Einschiffung in Ushuaia

Am Nachmittag Transfer zur Pier in Ushuaia, wo Sie die Crew an Bord willkommen heisst. Erleben Sie das Auslaufen in Ushuaia und geniessen Sie die schöne Landschaft bei der Fahrt durch den Beaglekanal, wo man mit Glück schon die ersten Meeressäugetiere beobachten kann.

3. - 4. Tag: Auf See

Nach der Fahrt durch den Beaglekanal geht es hinaus aufs offene Meer in Richtung Antarktische Halbinsel. Meeresvögel wie der majestätisch dahingleitende Albatros können von den Aussendecks gesichtet werden. Sie überqueren die Antarktische Konvergenzzone, die den Übergang in kältere Gewässer, und somit die natürliche Grenze zur Antarktis, markiert. Während der Überfahrt gibt

Ihnen das Expeditionsteam Informationen über Ihre Reise, sowie eine Einführungen in das Verhalten an Land. Erste Vorträge der Schiffslektoren stimmen Sie auf die Ankunft in der Antarktis ein.

5. - 8. Tag: Südliche Shetland Inseln und Antarktische Halbinsel

Die Antarktis ist geprägt von schnellen Wetterumschwüngen und sich ständig wechselnden Eisverhältnissen, die die Route und Aktivitäten beeinflussen können. Ihr Kapitän und Expeditionsleiter werden ihr Bestes tun, um die schönsten Stellen anzusteuern und den Fahrplan den lokalen Bedingungen anzupassen.

Die Südlichen Shetland Inseln sind die nördlichste Inselgruppe der Antarktis und werden wahrscheinlich auch für Sie das erste Land sein, das Sie sichten. Diese Inselkette bietet Anlandeplätze mit einer aussergewöhnlicher Artenvielfalt und von historischer Bedeutung. Unter anderem liegt hier Elephant Island, wo die Männer der Expedition von Shackleton viele Monate verbrachten und auf Rettung warteten.

In der Region der Antarktischen Halbinsel findet man eine der schönsten Landschaften der Welt. Geschützte Buchten und enge Kanäle werden von hohen und schneebedeckten Bergen eingeschlossen und von Gletschern umrahmt. Eisberge in jeder Form und Grösse umgeben das Schiff.

Das kalte Wasser bietet einen idealen Lebensgrund für Krill, Wale und viele Robbenarten. Pinguine bevölkern grosse Kolonien und können auch im Meer beobachtet werden. Aber auch einige Forschungsstationen bieten die Möglichkeit eines Besuches an.

Weiter südlich der Antarktischen Halbinsel liegt die Gerlachstrasse mit interessanten, oft windgeschützten und tierreichen Buchten und einer unvergesslicher Landschaft. Namen wie die Paradiesbucht bringen es auf den Punkt, denn sie zeigen von Gletschern bedeckte Berge, grosse Eisberge, Wale auf Nahrungssuche, Robben auf Eisschollen und geschäftige Pinguinkolonien.

9. - 10. Tag: Auf See

In den nächsten Tagen geht die Reise in nordöstlicher Richtung nach Südgeorgien. Albatrosse und andere Meeresvögel lassen sich von den Aussendecks beobachten und fordern die Fotografen heraus. Die mitreisenden Lektoren und Experten halten Vorträge über Natur, Geschichte und Geologie, um das Erlebte zu vertiefen und Sie auf neue Anlandungen mit spektakulären Tierszenen vorzubereiten.

11. - 15. Tag: Südgeorgien

Südgeorgien ist ein unvergesslicher Ort. Diese subantarktische Region besteht aus einem Inselbogen - dem Scotia Arc -, der sich unter Wasser als eine Bergkette von den Anden bis zur Antarktis erstreckt. Südgeorgien wirkt wie ein gebogener Walknochen und ist das Zuhause für viele Tiere: vier Robbenarten (der Südliche Seeelefant, der Antarktische Seebär, die Weddellrobbe und der Seeleopard) wie auch einige Walarten (der Südliche Glattwal, der Buckelwal, der Finnwal, Pottwale, Orcas und der Südlichen Entenwal). Auch antarktische Seevögel, darunter die weltgrösste Population an Albatrossen und Riesensturmvögel sowie viele andere Arten sind hier beheimatet.

Südgeorgien ist auch ein Paradies für Pinguine - die Hälfte der Weltpopulation der Goldschopfpinguine lebt hier, zusammen mit etwa 100'000 Brutpaaren von Eselspinguinen und Tausende von Zügelpinguinpaaren. Aber die Hauptattraktion auf Südgeorgien gilt den Königspinguinen mit ihrem orange-gelben Haupt. Auf dieser Expeditionskreuzfahrt zum sechsten Kontinent haben Sie nur hier die Möglichkeit, diese „Könige“ zu sehen, von denen es hier um eine halbe Million Brutpaare gibt. Ein unvergessliches Erlebnis!

Ein weiteres Highlight bietet die historische Siedlung von Grytviken, wo es eine alte Walfangstation und andere Überreste aus der Zeit der Walfangindustrie zu besichtigen gibt. Das Grab des berühmten Abenteurers Sir Ernest Shackleton gehört hier fast zum Pflichtprogramm.

16. - 17. Tag: Auf See

Von Südgeorgien nimmt das Schiff nun Kurs in Richtung der Falkland Inseln. Vorträge der schiffseigenen Lektoren bereiten Sie auf diese neue Region optimal vor. Geniessen Sie die Zeit an Bord und den Blick auf das Meer.

18. - 19. Tag: Falkland Inseln

Die Falkland Inseln sind eine kleine Inselgruppe mit den zwei wichtigsten Inseln West-Falkland und Ost-Falkland. Die Inseln sind mit zahlreichen Gräsern überzogen und ihre Küsten vom Meer zerfurcht. Die aussergewöhnliche Artenvielfalt von Tieren und Pflanzen lassen eine deutliche Verbindung zwischen Patagonien und der Antarktis erkennen. Am Anfang der Brutzeit kann man die Seeelefanten an den Stränden beobachten; sie tragen Kämpfe um die besten Territorien aus oder halten sich einfach in Nähe des Wassers auf. Sie werden Seelöwen und Seebären um die Inseln herum beobachten können und im Sommer brüten hier gut eine Million Pinguinpaare, darunter fünf der 17 Pinguinarten der Welt: Königs-, Esels-, Felsen-, Magellan- und Goldschopfpinguine. Die Population der Zügelpinguine auf den Falklandinseln gehört zu der grössten der Welt.

Die Hafenstadt Port Stanley ist die Hauptstadt der Falkland Inseln und liegt auf Ost-Falkland. Sie ist auch das südlichste Gebiet der britischen Überseegebiete; unverkennbar durch die roten Telefonzellen und englischen Pubs, die es in der Ortschaft gibt. Die verschiedenen Sehenswürdigkeiten wie zum Beispiel der Torbogen aus Walknochen und die Schiffswracks entlang der Küste wie auch das sehenswerte Museum erzählen vom geschichtsträchtigen Kulturerbe dieses Archipels.

20. - 22. Tag: Auf See

Nun geht es immer weiter nördlich. Die wohl letzten unberührten Naturparadiese der Erde lassen Sie hinter sich - das nächste Ziel ist Buenos Aires. Es lohnt sich aber auch weiterhin, an Deck nach Walen und Delfinen Ausschau zu halten.

23. Tag: Ausschiffung in Buenos Aires, Argentinien

Der Hafen von Buenos Aires ist am frühen Morgen erreicht. Nach dem Frühstück heisst es Abschied zu nehmen. Ein Transfer bringt Sie - je nach Wunsch - zum Flughafen oder ins Stadtzentrum für die individuelle Weiterreise.

Im Preis inbegriffen

- Transfer Flughafen Ushuaia - Hotel am Tag 1 sowie Hotel - Schiff am Tag 2
- 1 Übernachtung in Ushuaia, inkl. Frühstück
- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie, inkl. Vollpension an Bord
- Geführte Landausflüge (inkl. Zodiacfahrten)
- Vorträge durch Experten (in Englisch, zum Teil in Deutsch)
- Kaffee und Tee von der Kaffeestation
- Expeditionsparka
- Gummistiefel (zur Ausleihe)
- Hafen- und Landungsgebühren
- Digitales Logbuch der Reise
- Wi-fi an Bord
- Transfer Schiff Stadtzentrum/Flughafen Buenos Aires am letzten Tag

Im Preis nicht inbegriffen

- An- und Rückreise
- Getränke ausser Kaffee/Tee von der Kaffeestation
- Optionale Aktivitäten
- Versicherungen
- Trinkgelder
- Persönliche Auslagen

Preise pro Person

- Classic Dreibettsuite ab CHF 12'860.-
- Maindeck Suite ab CHF 17'770.-
- Classic Suite ab CHF 19'020.-
- Superior Suite ab CHF 18'260.-
- Deluxe Suite ab CHF 20'530.-
- Premium Suite ab CHF 22'510.-
- Eigner Suite ab CHF 28'930.-

Die Preise sind Richtpreise und können variieren. Die Preise sind mit 10% bis 15% Frühbucherrabatt berechnet.

Hinweise

Der Einzelkabinenzuschlag für Kabinen für die Maindeck Suite, Classic Suite und Superior Suite beträgt 70 %, für alle anderen Kategorien 100 %.

Einzelreisende können ohne Aufpreis eine Kabine mit einem Reisenden des gleichen Geschlechts teilen.



Gerne sind wir Ihnen bei der Organisation Ihrer An- & Abreise sowie allfälligen Verlängerungsprogrammen behilflich.

Aufgrund von Wetter- und Eisverhältnissen sind Routenänderungen jederzeit vorbehalten.

